Stadt Leverkusen Antrag Nr. 2020/0285

Der Oberbürgermeister

I/01-011-20-06-he
Dezernat/Fachbereich/AZ

23.02.2021
Datum

Beratungsfolge	Datum	Zuständigkeit	Behandlung
Betriebsausschuss Sportpark Leverkusen	28.01.2021	Beratung	öffentlich
Rat der Stadt Leverkusen	22.02.2021	Entscheidung	öffentlich

Betreff:

Etablierung des E-Sports in Leverkusen
- Antrag der FDP-Fraktion vom 15.12.2020
- Stellungnahme der Verwaltung vom 24.02.2021

SPL-sr
Nelly Schreiner
☎ 0214/86840-10

24.02.2021

01
- über Herrn Beigeordneten Adomat gez. Adomat
- über Herrn Oberbürgermeister Richrath gez. Richrath

Etablierung des E-Sports in Leverkusen
- Antrag der FDP-Fraktion vom 15.12.2020
- Antrag-Nr. 2020/0285

Der Sportpark Leverkusen (SPL) und der SportBund Leverkusen e. V. stehen dieser Entwicklung grundsätzlich offen gegenüber.

Die Aufgabe, sich mit Organisationen und Vereinen in der Stadt und in NRW zur Entwicklung und Etablierung des E-Sports in Leverkusen zu vernetzen, kommt dem SportBund Leverkusen e. V. zu.
Daher hat der SportBund Leverkusen bereits die Vereine in Leverkusen nach ihrem Interesse an E-Sport befragt. Ebenso wurden die Vereine danach gefragt, welcher Verein sich als Modellstandort im Projekt „E-Sport als Angebot der außersportlichen Jugendarbeit im Sportverein“ (Förderprojekt des Ministeriums für Kinder, Familie, Flüchtlinge und Integration des Landes NRW und der Sportjugend NRW) beworben hat.
Die Rückmeldungen sind nicht sehr zahlreich. Die Vereine, die sich zurückgemeldet haben, haben nur wenig Interesse an E-Sport angezeigt. Den meisten fehlen die räumlichen und finanziellen Möglichkeiten.

Lediglich der TSV Bayer 04 hat sich als Modellstandort beim Projekt des MKFFI NRW und der Sportjugend NRW beworben und hat einen Zuschlag erhalten. Die Vorbereitungen laufen; jedoch ist das Thema E-Sport für gemeinnützige Vereine aktuell nicht umsetzbar, weil die Anerkennung für E-Sports als Sportart fehlt und sich hier der TSV Bayer 04 nicht satzungskonform verhalten würde. Daher wird es in den nächsten Wochen ein Gespräch mit dem Landessportbund NRW über die generelle Umsetzbarkeit geben. Es ist daher derzeit offen, ob E-Sports in gemeinnützigen Vereinen umsetzbar ist.

Demzufolge ist die Entwicklung zunächst abzuwarten, ob E-Sport als Sportart anerkannt wird, da die gemeinnützigen Vereine derzeit nicht satzungskonform handeln würden.

Darüber hinaus wird der SPL prüfen, unter welchen Voraussetzungen die Ostermann-Arena für E-Sportveranstaltungen vermietet werden kann.

Im Übrigen hat der SPL grundsätzlich keine feste Ansprechpartner für die verschiedenen Sportarten in Leverkusen. Er verfügt nicht über die personellen Ressourcen, um einen für E-Sport zuständigen Ansprechpartner benennen zu können. Dies ist auch nicht die Aufgabe des SPL.

Sobald neue Erkenntnisse über die Anerkennung von E-Sport vorliegen, wird der SPL den Betriebsausschuss SPL informieren.

Diese Stellungnahme ist mit dem SportBund Leverkusen e. V. abgestimmt.

Sportpark Leverkusen in Verbindung mit dem SportBund Leverkusen e. V.